

Das kaiserliche Landgericht Altdorf genannt Weingarten gewährt in der Gerichtssache um Zinsforderungen von Andreas Guler von Wyneck für ein 5'400 Gulden betragendes Darlehen auf Bitten der Landammänner der Herrschaften Vaduz und Schellenberg einen Zahlungsaufschub von zwei Monaten.

Or. (A), GA S U79 – Pap. 1 Doppelblatt 40 / 32 cm, fol. 1v, 2r unbeschrieben – Siegel (Lack, rot) der Landgerichtskanzlei Altdorf (genannt Weingarten) auf fol. 1r aufgedrückt – Siegelbeschreibung und Abbildung siehe: Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985) Nr. 254, S. 190ff. – Rückvermerk: Extract Altdorffischen landtgerichts prothocolli de dato 15^{ten} octobris anno 1692. In causa ut intus .

Regest: Schädler, Regesten Gemeindearchive / Alpgenossenschaften. In: JBL 8 (1908) Nr. 191, S. 145.

[fol. 1r] l¹ Actum extra ordinari landtgericht l² **Altdorff** genannt **Weingarten**¹, l³ dinstag den 15^{ten} octobris anno 1692.

l⁴ A[nwa]ldt der samentlichen landt ammänner, auß- l⁵ schuß undt gericht der **Herrschafften** l⁶ **Vadutz** undt **Schellenberg** übergibt l⁷ an ein loblich frey käyserliches landtgericht schrifft[lichen] l⁸ anstatt mündtlichen jmplorations² recess³ umb l⁹ jnn sachen deß juncker **Gulers**⁴ von **Weinekh**, richters l¹⁰ zu **Jenins**⁵, contra obersagte herrschafftliche l¹¹ underthanen wirklich erlangter jmmission⁶ l¹² ratione⁷ solutionis⁸ der von 5'400 gulden capital l¹³ verfallnen zinß undt erliten costen ainen l¹⁴ zway monathlichen terminum umb so mehr l¹⁵ g[n]e[di]g[lich]? zu erthailen, weil deß herrn **Gulers**⁴ l¹⁶ producirte expens zettel annoch nit li- l¹⁷ quidirt⁹, weniger in der ermanglung l¹⁸ die gerichtliche moderation¹⁰ beschehen mögen.

l¹⁹ Beschaid

l²⁰ Ist die gebetene zway monathliche dilation¹¹ l²¹ auß denen eingewenten motiven, sonderhait- l²² lich, daß die liquidation¹² undt moderation¹⁰ der l²³ costen biß anhero noch nit beschehen, jedoch dem l²⁴ herrn **Guler**⁴ an seinem erlangten rechten undt l²⁵ jmmission⁶ ohnpräudicirlich¹³, undt das die sach l²⁶ bey der mahlstatt¹⁴ **Jsni**¹⁵ anhängig ob summum moræ¹⁶ l²⁷ periculum¹⁷ bey diser mahlstatt¹⁴ ohnvorgreiff- l²⁸ lich bewilliget undt solle in puncto moderationis¹⁰ l²⁹ bey der mahlstatt¹⁴ **Jsni**¹⁵ die tæxation¹⁷ negste juri- l³⁰ dica¹⁸ novembris ohnfehlbar erfolgen.

Landtgerichts cantzley **Altdorf**.

¹ Weingarten: Baden-Württemberg (D) – ² imploratio (lat.): Anflehen, Hilferuf, Bitte – ³ Rezess: Vergleich – ⁴ Andreas Guler – ⁵ Jenins: GR (CH) – ⁶ Immission: Einsetzung (in ein Amt); gerichtliche Einweisung in einen Besitz – ⁷ racione (lat.): aufgrund, in Bezug auf, in Anbetracht – ⁸ solutio (lat.): Auflösung, Erklärung, Bezahlung – ⁹ liquidieren (lat.): hier i.S. von in Rechnung stellen – ¹⁰ Moderation: Mässigung – ¹¹ Dilation: Aufschub(frist) – ¹² Liquidation: hier i.S. von Kostenrechnung – ¹³ präjudizieren: der (richterlichen) Entscheidung vorgreifen – ¹⁴ «Malstatt»: Ort für die Abhaltung der Gerichtstage, vgl. Id. Bd. XI, Sp. 1753ff. – ¹⁵ Isny im Allgäu: Baden-Württemberg (D) – ¹⁶ mora (lat.): Aufschub, Verzögerung – ¹⁷ Taxation: Bestimmung des Geldwertes einer Sache oder Leistung – ¹⁸ iuridicus (lat.): Recht sprechend.

e-archiv.li